

Kreis Warburg

S. 136

1389 Juni 16 [in crastino beati Viti martiris].

[63

Johannes prepositus, Elizabeth abbatisa totusque conventus sanctimonialium in Wurmlon bekunden, daß Cunegundis Beckman gen. van Mengerinchusen zu ihrem, ihrer Eltern und ihrer Ruhme Ghode van Mengerinchusen Seelenheile die Hälfte von 3 Mansen in Ossendorf, die früher dem Thidericus gen. Schat gehörten, mit allen Zubehören für das genannte Kloster gekauft und diesem zu ewigem Besitz überwiesen hat mit der Bedingung, daß Kunegunde zeitlebens daraus jährlich 2 Malter Weizen und ebensoviel Hafer, den dritten Teil von 4 Unzen Eiern und 4 Hühner erhalte. Diese jährlichen Früchte überweisen sie der Kunegunde zu ihrer größern Bequemlichkeit auf die Hälfte von 2 Mansen in Ehringen und Ellenthusen mit der Bestimmung, sie ihr alljährlich in Warburg oder Volkmarshusen zu übergeben. Einen etwaigen Mangel soll der Klosterspeicher von Wormeln ergänzen. Nach Kunegundens Tode fallen jene Früchte an das Kloster und davon je $\frac{1}{2}$ Malter Weizen und $\frac{1}{2}$ Malter Hafer an die Klosterkammer, wofür dann die Anniversarien der Kunegunde und ihrer Eltern gehalten werden sollen. — Zeugen: dominus Bertoldus plebanus in castro Wartberge, dominus Johannes plebanus in nova civitate Wartberg, dominus Johannes plebanus in minore Dasburg, dominus Heinricus dictus Kale, dominus Dethmarus dictus Ghode sacerdotis, Johannes dictus de castro, Rabodo cives in Wartberg. — Conradus Hartradi, Gotscalcus Rufus pistor, Gerlacus de Benvilte, Heinricus monetarius, Bernardus Lupus, Radolfus, Gotfridus Detheri, Adolfus, Heinricus dictus Rogge, Alradus dictus Plire, Conradus Tammonis, Thilo de Berndorp consules oppidi Volkmarshusen. Aussteller und der Rat von Volkmarshusen siegeln.

Orig. mit 2 Siegelresten.